## Schüler als Chemiker

Am Donnerstag, dem 17. November 2016, verwandelte sich das Chemiekabinett unserer Schule in ein chemisches Experimentallabor, in dem gezeigt wurde, wie verschiedene Elemente miteinander reagieren und sogar zum Explodieren gebracht werden können. Die Fördergruppe BioChemie veranstaltete an diesem Tag eine Vorlesung zum Staunen und Mitmachen.







Zuerst gab es das Experiment der wundersamen Elefantenzahnpasta: Mit Wasserstoffperoxid und einer weiteren geheimen Chemikalie entstand die Elefantenzahnpasta, mit deren Hilfe man Stärke nachweisen und falsche Geldscheine von echten unterscheiden kann. Danach war der Holzkohlentanz an der Reihe: Mithilfe von verschiedenen Chemikalien tanzte das Holzkohlestück im Reagenzglas hin und her. Aber auch die Knallgasprobe durfte nicht fehlen: Ein Wasserstoff-Luftgemisch wurde entzündet, was einen ordentlich lauten Knall erzeugte. Das Experiment der farbigen Flammen war ebenfalls ein besonderes Erlebnis: Ein Magnesiumstäbchen wurde in verschiedene Salze getaucht. Wenn dieses Stäbchen nun die Flamme des Gasbrenners erreichte, wurde die Flamme farbig. Aber auch unsere Gäste durften selbst ein wenig herumexperimentieren: Sie stellten eine Farbreihe mit Säuren und Basen her. Ein Quiz und die anschließende Siegerehrung vom Gewinner Julius Lessing bildeten den Abschluss der Veranstaltung. Wir hoffen, dass wir einige Schüler für die Chemie begeistern konnten.